

# Medizinisches

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **32 (1906)**

Heft 40

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-440330>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Die Geschmackvollen.**

A. zu B.: „Also sind Sie jetzt auch verlobt, wie ich hörte? Ist wohl sehr gute Partie?“ — B.: „O, reich ist sie nicht, aber hübsch — aber Sie, Sie machen wohl eine sehr nette Partie?“

A.: „O, die Meine ist auch nicht gerade hübsch, aber dumm!“

**O die Fremdwörter!**

„So, so, grüß Di, wie goht's, was macht au Din Sohn da im Arsgau une?“ — „O, danke, dem goht's guat; er tuat jetzt scho d' Bürgermuffel vo Großflohedorf dirigiere.“ — So so, der tuat e Muffel'sellschaft dirigiere — ja versteht er denn so viel vo dr Muffel?“ — „Ja so, er ist jo zwei Johr uf em Krematorium gfi!“

**Im Zweifel.**

„Du, jetzt weiß i nöd fings das Fräulein im obere Stock e so müest ober hüält äfen Sektör so schön!“

**Sommers Nachlass.**

Nun ist er fortgezogen, der Sommer ist entflohn  
Mit feinen Blütenwogen, der heiße Sonnensohn.  
Doch blieben seine Kinder, die Trauben — und es zieht  
Aus ihrem Blut im Winter wie Sommer in's Gemüt.

**Beim Besuch.**

„Söll ich Ihne mgni Schwiegermuetter vorstelle?“  
„Ja zu was denn? Es sind ja doch alli gleich!“

**Medizinisches.**

Gegen Durchfall, Magenjammer und Proporzhusten empfehle neuerdings meine bewährte Allianzessenz. Bedeutend verstärkt wird die Wirkung noch, wenn man nebenbei meinen berühmten Allianzkit mitverwendet.  
Dr. Schwarzrot, St. Gallen, Bacharachstr. 51.

# Stanserhorn

1900 Meter über Meer. 100 Meter höher als Rigi-Kulm.



Arth-  
**Rigi-**  
Bahn

154

An allen Sonntagen Goldau-Kulm retour II. Kl. Fr. 6. III. Fr. 4.  
Nur 1 Tag gültig. In Goldau zu lösen.  
Vereine und Gesellschaften alltäglich besonders reduzierte Fahrtaxen.  
Die genussreichsten Touren sind die Rundreisen Zürich, Zug, Goldau, Rigi, Vitznau, Luzern, Zürich oder umgekehrt.  
Zürich und Enge zu lösen.

## Lohnendste und billigste Hochgebirgs-Excursion. . . . Elektrische Bahn.

Fahrzeit 1 Stunde.

151

Taxe ab Stans: Retour 10 Fr., Sonntags 6 Fr.

### Sind Sie in der glücklichen Lage

über elektrischen Strom verfügen zu können,  
dann verlangen Sie von der Firma

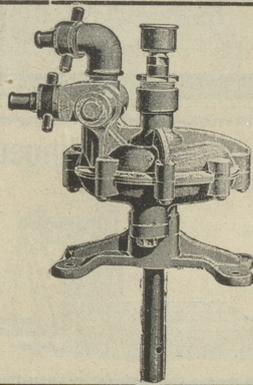
**C. Wüst & Cie. in Seebach-Zürich**

deren reich illustrierten Katalog:

### „Die Elektrizität im Hotelbetrieb“

Derselbe wird jedem Interessenten sofort gratis und franko zugesandt.

67



Besitzer oder Käufer von Waschmaschinen werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, Prospekt über den

30

### Waschmaschinen-Motor 'Neptun'

das Neueste und Beste auf diesem Gebiete zu verlangen.

**E. Häny & Cie.,**  
Maschinen-Fabrik,  
Meilen.

### Gratis

und verschlossen erhalten Sie meine Prospekte für Bedarfsartikel zur  
**Kleinerhaltung**  
der Familie.  
**J. Bielmann, Basel**  
15 Kohlenberg 15.



### J. Schulthess, Schuhmacher

29 Rennweg — ZÜRICH — Rennweg 29  
Telephon  
Naturgemässe Fussbekleidung f. Kinder u. Erwachsene.  
Auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.  
Reparaturen prompt und geschmackvoll.  
Spezialität: Richtige Beschuhung von Plattfüßen, sowie verdorbener und struppierter Füße.

Reitstiefel — Bergschuhe. Nur nach Mass.

### „DERLA“

macht schönes, volles Haar,  
Unübertroffen zur Pflege der Haut  
Überall erhältlich.  
Haupt-Depôt: **H. Grzenkowski, Zürich.**

### Geheim- Aufträge

besorgt streng diskret das Internationale  
Privat-Detektiv- u. Auskunfts-  
Bureau **Argus Zürich**  
gegr. 1893, i. Handelsreg. eingetr. E. C. Gisler.  
Telephon 3622

## WEINE

rote und weisse, glanzhelle, hiesiges Gewächs, auch Waadtländer, sowie Coupierweine, weiss und rot und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebinde von 50 Liter an zur Verfügung. **Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.**

Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.

### Creditreform Zürich

Sektionsbureau des  
1888 gegründeten Schweiz. Verbandes  
mit 43 Filialbureaux  
Informationen (Spezial-Auskünfte).  
Gütlicher und gerichtlicher  
Inasso (Schweiz und Ausland)  
Vertretung in  
Konkursen und Nachlass-Verträgen  
Controll-Listen für Mitglieder.  
Geschäftsführer: **M. Fischer-Fischerich**  
Bahnhofstrasse 67.